

Das Amt für Verkehr teilt auf die Anfrage des Einzelvertreters der Fraktion "Die Linke" vom 22.09.2021, Dr.-Nr. 2478/2020-2025 zur Linie 228 im Entwurf des dritten Nahverkehrsplans mit:

Im Entwurf des dritten Nahverkehrsplans der Stadt Bielefeld wird die Teilung der heutigen Buslinie 28 (Jahnplatz – Gadderbaum – Brackwede – Südwestfeld – Ummeln) in zwei Äste empfohlen. Mit dem nördlichen Abschnitt (Arbeitstitel Linie 228) ist die erforderliche Verdichtung des Angebotes zwischen Jahnplatz, Gadderbaum und Brackwede möglich.

Die Linie 228 ist im Visionsszenario des Nahverkehrsplans enthalten. Das Visionsszenario wird in Kap. 8 beschrieben. Im Kap. 9 wird die Umsetzungsstrategie dargestellt. Bis auf die Umsetzungsprioritäten 0 (in 2021) und 1 (im Zeitraum 2022-2024) werden keine weiteren Umsetzungszeitpunkte festgelegt (Kap. 9.1).

Die Teilung der Linie 28 und somit Einführung der Linie 228 auf der Teilstrecke Jahnplatz – Brackwede in einem 20-Minuten-Takt ist in der Priorität 2 eingestuft und somit zur Umsetzung ab 2025 vorgesehen (Maßnahmenpaket B36, Kap. 9.4.3.11).

Im finalen Zielkonzept des Nahverkehrsplans wird der 10-Minuten-Takt (tagsüber) auf der Linie 228 vorgeschlagen. Auch hierfür wird noch kein Umsetzungszeitpunkt genannt.

Die in der Tabelle 45 (Seite 212) dargestellten Kosten umfassen alle Maßnahmen der jeweiligen Prioritätsstufe.